

Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

Protokoll:

Weinbruderschaft Heilbronn e.V. – Online-Veranstaltung bei Jitsi Meet

Freitag, 19. Februar 2021, 19 bis 20:30 Uhr

„Aufstrebende Weingüter: Weingut Heinz J. Schwab“

Teilnehmer: Eberhard Bauer, Roland Beck, Wolfgang Bok, Silvia Dörr, Dorothee Braun-Ribbat, Helga Drauz, Andreas Leonhardt, Hartmut Clemens, Wolf Diez, Thomas Drachler, Helmut Faller, Christina Jacob, Ralf Kallendrusch, Dieter Kiessling, Wolfgang Kiessling, Heike Kohler-Lex, Stefan Kurz, Ewald Lutz, Brigitte Riemer, Dietrich Schäfer, Karl-Ernst Schmidt, Holger Schmidtchen, Corinna Theilacker, Richard Wagner, Eugenia Wicha, Elke Wiesner-Rohn

Gäste: Dietrich Bauke, Michael Möhler, Sven Weller, Dagmar Drachler

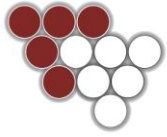
Andreas begrüßt die Weinschwester und Weinbrüder und besonders den Referenten Lucas Schwab. Andreas stellt die neue Reihe der Weinbruderschaft vor und freut sich über den Start mit einem Weingut aus dem Hohenlohischen und gratuliert zur Auszeichnung beim Gault Millau 2021 mit zwei Trauben.

Lucas Schwab beginnt mit einigen Bildern vom Weingut, der Familie und dem neuen Vinotel. 1991 gründete der Vater Heinz den Betrieb, nachdem er 10 Jahre beim Weingut Drautz-Able gearbeitet hatte. Auch Lucas war als Geselle dort. Zuvor machte er seine Ausbildung in Weinsberg als Weinbautechniker, praktizierte beim Weingut Laicher, Albrecht-Kiessling und St. Annagarten, bei letzterem in der Phase der Umstellung auf Bio, sowie beim Fürsten von Hohenlohe.

2016 wurde das Vinotel eröffnet und 2018 übernahm Lucas den Betrieb. Aktuell sind aber noch alle Familienmitglieder im Betrieb tätig: der Vater im Weinberg und im Keller zusammen oder im Wechsel mit dem Sohn, beim Ausbau entscheiden beide zusammen mit der Mutter (Mitglied bei Vinissima) sowie ggf. auch dem Bruder und einem Bekannten, solange die Verlobte während der Schwangerschaft nicht verkosten kann.

Das Weingut teilt sein Sortiment Qualitätsstufen von * bis **** Sternen ein. Beginnend mit der **-Sterne-Qualitätsstufe sind die Erträge auf 80l/50-60l bzw. 50 l/Ar begrenzt. Ab der ***-Sterne-Qualitätsstufe erfolgt der Ausbau der Rotweine im Holz.

Neue Wege schlug Lucas ein mit Weißwein-Schorle in Flaschen, „Schwabwein weltweit“ und dem Wein-Geocaching. Der Rebsorten-Fächer ist breit aufgestellt, sozusagen für jeden etwas dabei. Lucas schätzt besonders die Möglichkeiten von Cuvées, wie beispielsweise auch für junge Verbraucherinnen und Verbraucher die liebevolle Cuvée Cito!**, ein Kerner mit einem Schuss Muskateller. Muskateller bevorzugte Lucas auch bei der Anlage neuer Flächen, der Vater eher Merlot – nun sind beide Rebsorten vertreten. Eine trockene Scheurebe ist die „einheimische“ Variante anstatt Sauvignon Blanc, der mittlerweile von manchen Weingütern der Region ausgebaut wird. Neu aufgenommen haben Schwabs die 2020 eingetragene pilzwiderstandsfähige Neuzüchtung Calardis Blanc. Bei den Rotweinen ist der Trollinger ein wichtiger regionaler Vertreter. Besonders zu empfehlen ist derzeit der Spätburgunder**** 2014. Die Cuvée 9091 aus



Weinbruderschaft
Heilbronn e.V.

Wein gemeinsam erleben
seit 1991

Spätburgunder, Lemberger, Schwarzriesling und Regent passt bzgl. des Namens zur Familiengeschichte: 1990 wurde Lucas geboren, 1991 das Weingut gegründet. Die Weinberge liegen fast alle auf schweren Keuperböden, nur am Rand auf Muschelkalk. Das Weingut bearbeitet 7 ha. Lucas kann sich 9-10 ha noch vorstellen, möchte sich aber nur soweit vergrößern, dass er selber noch alle 3 Standbeine des Betriebs mit den zwei Familien gut bewältigen kann.

Die Probe: Lemberger *, 2018, 13,5 %**

50-60 l pro Ar, maischevergoren mit wenig maischeerhitztem, Ausbau 9 Monate in Zweit- bis Drittbelegung von Barriques

Der Wein hat eine ausgeprägte Beerennase. Im Mund zeigt er sich schlank und elegant mit feinem Biss. Der Wein hat seit Herbst 2020 gewonnen, das Holz ist heute gut eingebunden.

Anschließende Diskussion:

Auf der Homepage des Weingutes fehlen nach einem Weinbruder wichtige Angaben wie der Jahrgang und der Alkoholgehalt. Lucas Schwab teilt mit, dass der Jahrgang in der Regel nicht kommuniziert wird, bei der Homepage aber sicher noch einiges verändert werden kann. Die Verantwortung hierfür liegt in seinen Händen. Derzeit ist dieses Projekt gegenüber den anderen Aufgaben etwas in den Hintergrund gerückt.

Zum Ende erzählt Lucas Schwab eine Anekdote und besondere Auszeichnung des Weingutes. Mehr durch einen Zufall lernten sich sein Vater und der bekannte Weingenieur Helmut Sigloch von Künzelsau kennen, der Heinz Schwab beauftragte seine Weine auszubauen.

Der Abend machte Lust auf einen Besuch im Weingut und die Verkostung einer größeren Auswahl an Weinen – vielleicht verbunden mit einer Übernachtung.

Heilbronn, den 20.2.2021

Christina Jacob

Nächster Online-Termin:

19. März, 19 Uhr mit einem Pinot von und mit Wiebke Hirschmüller vom Weingut Hirschmüller aus Lauffen a.N.